PÄDAGOGISCHES KONZEPT DER SCHÜLERBETREUUNG HOHENWEILER

Vorwort

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

"Kinder, so lange wie nur irgendwie möglich, Kinder sein zu lassen" ist die Maxime, unter welche die Schüler- und Schülerinnenbetreuung in Hohenweiler steht. Keine "Verlängerung des Unterrichts in anderen Räumlichkeiten", sondern ein Eingehen und Beachten der Bedürfnisse der Kinder, steht dabei im Mittelpunkt.

Soziales Lernen im Umgang miteinander, das friedvolle Lösen von unumgänglichen Konflikten und der gegenseitige Respekt sind Leitschnur der Tätigkeit der Mitarbeiterinnen der Gemeinde Hohenweiler, die sich aufmerksam und liebevoll um die Kinder kümmern. Ihr Engagement ist es auch, dass mir, als deren "Chef" immer wieder Lob und Anerkennung für die Einrichtung einbringt. Dieses Lob gebe ich gerne auch meine Mitarbeiterinnen weiter, die es sich redlich verdient haben!

Ein wichtiger Teil des Angebotes ist es, auch während der Ferienzeiten für Sie und ihre Kinder da zu sein. Gerade während dieser Zeit gelingt es nach meiner Wahrnehmung ganz ausgezeichnet, den Kindern Begleitung bei dem zu sein, was sie vermutlich selbst während ihrer "Auszeit" auch gerne machen - Sommer und Sonne genießen. Da schließt sich dann wieder der Kreis, des am Beginn dieses Vorwort stehenden Mottos - "Kinder, Kind sein zu lassen".

Mit einem aufrichtigen Dank an meine Mitarbeiterinnen wünsche ich uns allen, dass der eingeschlagene Weg weiterhin so positiv verläuft.

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Langes

Organisations- und Trägerstruktur

Das Angebot der Schülerbetreuung Hohenweiler umfasst Kinder vom 6. - 10. Lebensjahr, mit Wohnsitz in der Gemeinde Hohenweiler.

Träger

Die Schülerbetreuung Hohenweiler wird gestützt und organisiert von der Gemeinde Hohenweiler. Die Betreuerinnen sind Angestellte der Gemeinde.

Personal

Leitung der Schülerbetreuung:
Mathis Nicoletta
Qualifikationen:

- Spielgruppenausbildung 1995/1996, berufsbegleitend in St. Arbogast mit Lucie Hillenberg, angeboten durch das Land Vorarlberg
- Übungsleiterkurs für „Eltern-Kind Turnen“ und „Kinderturnen“, Turnverein Dornbirn
- Zahngesundheitserzieherin für Kinder,-Volks und Sonderschulkinder, aks Vorarlberg (2008-2014)
- Grundausbildung für SchülerbetreuerInnen (2014) an der VHS Hohenems
- Seit September 2014 Leitung der Schülerbetreuung Hohenweiler
- Seminar: Allgemeine Kommunikation mit Fredy Anwander (07. und 08. Februar 2020)
- Ausbildungen in gewaltfreier Kommunikation (GFK)
- Wiederholende Kindernotfallkurse
- Achtsamkeitsseminar 2024
- Schulungen Präventionspädagogik 2024{25
- Malspiel nach Arno Stern 2024

Betreuerin:
Suellen Häckel
Qualifikationen:

- Seminar: Allgemeine Kommunikation mit Fredy Anwander (07. und 08. Februar 2020)
- Ausbildungen in gewaltfreier Kommunikation (GFK)
- Grundausbildung SchülerbetreuerInnen 2020, an der VHS Hohenems, berufsbegleitend absolviert
- Seit 02.02.2020 in der Schülerbetreuung in Hohenweiler tätig.
- Wiederholende Kindernotfallkurse
- Achtsamkeitsseminar
- Schulungen Präventionspädagogik 2024/25
- Malspiel nach Arno Stern 2024

Betreuerin:
Saskia Mehnert
Qualifikationen:

- Ausbildungen in gewaltfreier Kommunikation (GFK)
- Seminar: Allgemeine Kommunikation mit Fredy Anwander
- Wiederholende Kindernotfallkurse
- Schulungen Präventionspädagogik
- Malspiel nach Arno Stern 2024

Betreuerin:
Eilis O‘ Connell
Qualifikationen:

- Kindergarten/ Kinderbetreuung Assistanz 2015
- Spezialisierungslehrgang für Kinderbetreuung und Spielgruppenbetreuung Schloßhofen 2017/ 2018
- Deutsch B2 Prüfung 2019
- Seminar: Allgemeine Kommunikation mit Fredy Anwander
- Ausbildungen in gewaltfreier Kommunikation (GFK)
- Pflegerische Hilfstätigkeit nach dem Kindergartengesetz 2023
- Wiederholende Kindernotffallkurse
- Seit Oktober 2024 in der Schülerbetreuung Hohenweiler tätig
- Schulungen Präventionspädagogik 2024/25
- Malspiel nach Arno Stern

Köchin:
Özgül Genc
Qualifikationen:

- Ausgebildete Köchin
- Diplomierte Diätköchin
- Lehrlingsausbildnerin
- Köchin der Schülerbetreuung und des Kindergartens seit 2010

Räumlichkeit

Der Schülerbetreuung stehen zwei verschiedene Räumlichkeiten zur Verfügung.
Zum einen das Foyer im Gemeindezentrum Hohenweiler „hokus“. Dort wird das Mittagessen eingenommen und die Hausübungen erledigt. Ebenso ist es möglich, die Mehrzweckturnhalle zu benützen.
In einer adaptierten Gemeindewohnung stehen zusätzliche Räume zur Verfügung, die für die Schülerbetreuung genützt werden.

Qualitätsmanagement

Die Gemeinde Hohenweiler stellt jährlich ein großzügiges Fortbildungsbudget für alle PädagogInnen/BetreuerInnen für Zusatzqualifikationen und Ausbildungen zur Verfügung. Die Gemeinde ist bestrebt auf Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen, aber auch bestrebt darin, dass diese Angebote wahrgenommen nehmen. Ein Schwerpunkt in diesem Rahmen sind „allgemeine Kommunikation“ und „gewaltfreie Kommunikation (GFK)“.
Das Betreuungspersonal ist darin geschult und nimmt Möglichkeiten wahr, sich diesbezüglich Zusatzqualifikationen zu erwerben, welche dann auch in der Arbeit mit den Kindern umgesetzt werden können.

Kosten

Die aktuellen Betreuungsentgelte sind in der jeweils geltenden Tarifordnung ersichtlich. Diese findet sich unter:
https://www.hohenweiler.at/verwaltung/finanzen/gemeindetarife-und-abgaben
Die Beträge werden seitens der Gemeinde im Nachhinein in Rechnung gestellt. Nach verbindlicher Anmeldung sind die Beiträge, auch bei Abwesenheit, gänzlich zu bezahlen.

Anmeldeverfahren

Im April erhalten alle Erziehungsberechtigten ein verbindliches Anmeldeformular für das neue Schuljahr. Bei Bedarf wird das ausgefüllte Formular in der Gemeinde Hohenweiler abgegeben, oder per mail an die **schuelerbetreuung@hohenweiler.at** versendet.
Für die Sommerferienbetreuung erhalten die Eltern im März ein separates Anmeldeformular. Die Abgabe erfolgt wie oben beschrieben.

Leistungen

Folgende Öffnungszeiten bieten wir an:

- Montag 11.30-13.30 Uhr Mittagsbetreuung/Mittagessen
- Dienstag bis Donnerstag 12.25 -13:30 Uhr Mittagsbetreuung/Mittagessen
- Freitag 11.30 bis 13:00 Uhr Betreuung ohne Mittagessen

Modulbuchung mit oder ohne Mittagessen möglich

- Mo-Do 13.30-16.00 Uhr Nachmittagsbetreuung (**gleitende Abholzeiten möglich)**
- schulautonome Tage sind betreuungsfrei

Ferienbetreuung

Fünf Wochen Betreuung in den Sommerferien, eine Woche Semesterferien und eine Woche Herbstferien Mo-Fr von 7.30 bis 12.30 Uhr ohne Mittagessen.
Nach verbindlicher Anmeldung sind die Wochenbeiträge, auch bei Abwesenheit, gänzlich zu bezahlen.
Ferialpraktikanten unterstützen die Betreuerinnen bei ihrer Arbeit.

Beschwerdemanagement

Die Erziehungsberechtigten haben jederzeit die Möglichkeit Wünsche, Anregungen und auch Beschwerden der Leitung der Schülerbetreuung mitzuteilen. Wir sind daran interessiert Wünsche und Anregungen, wenn möglich, umzusetzen und bei etwaigen Beschwerden gemeinsam konstruktive Lösungen zu finden. Dabei steht immer das Wohl des Kindes im Vordergrund, welches der Mittelpunkt unseres Leitbildes ist. Im Bedarfsfall steht die Leitung der Schülerbetreuung in gutem Kontakt mit der Personalabteilung Hohenweiler.

Pädagogisches Konzept

1. Grundlagen:

1.1. Die Schülerbetreuung Hohenweiler berücksichtigt in ihrer Arbeit mit den Kindern die „Kinderrechtekonvention in Österreich“. Der Nationalrat hat am 20.01.2011 das Bundesverfassungsgesetz über die Rechte der Kinder beschlossen, welches am 16.02.2011 in Kraft getreten ist.

1.2. „Jedes Kind hat das Recht auf angemessene Beteiligung und Berücksichtigung seiner Meinung in allen das Kind betreffenden Angelegenheiten, in einer seinem Alter und seiner Entwicklung entsprechenden Weise“ (BVG Kinderreichte, Artikel 4)

1.3. Das Recht des Kindes auf Schutz vor körperlicher und geistiger Gewalt, wird durch das Kinderschutzkonzept der Bildungseinrichtungen der Gemeinde Hohenweiler sichergestellt. Dieses findet sich auf der Gemeindehomepage.

Die Schülerbetreuung kommt Pkt. 1.2. folgendermaßen nach:

- Mitbestimmungsrecht beim Erarbeiten der gemeinsamen Leitlinien.
- Vorschläge für Projekte, Ausflüge und Exkursionen mittels Brainstorming
- Lieblingsspeisen der Kinder werden im Kochplan fix integriert
- Unterstützung bei selbstständiger Konfliktlösungen

2. Pädagogische Angebote

Wir ermöglichen den Kindern den Zugang zu sportlicher Betätigung und kulturellen Angeboten. Fixe Orientierungspunkte im Tagesablauf der Schülerbetreuung sind das gemeinsame Mittagessen und die Erledigung der Hausaufgaben. Im rhythmisierten Tag wird der Wechsel von Ruhe und Bewegungsphasen berücksichtigt. Die Kinder haben im Rahmen der Betreuungszeit die Möglichkeit, Spiel-, Bastel- und Bewegungsangebote wahrzunehmen, ihre Hausaufgaben zu erledigen und die Freizeit mit Gleichaltrigen zu verbringen.

3. Tagesablauf:

11:30 Uhr/12:25 Uhr	Abholen der Kinder auf dem Schulhof
11:30 Uhr – 12:25 Uhr	Freispiel
12:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13:30 Uhr	Erste Abholmöglichkeit
13:30 Uhr – 14:00 Uhr	Freispiel im Turnsaal
14:00 Uhr – 14:45 Uhr	Erledigung der Hausaufgaben
14:45 Uhr – 16:00 Uhr	Freispiel

Der Tagesablauf kann situationsbezogen und nach den Bedürfnissen der Kinder abgewandelt werden.

3.1. Mittagstisch

Das Einnehmen gemeinsamer Mahlzeiten der Kinder mit den Betreuungspersonen ist für uns ein gesundheitsförderndes, kommunikatives und pädagogisches Wirkungsfeld. Bewusstes Essverhalten, der Umgang mit Lebensmitteln und die Qualität der Mahlzeiten sind für uns von großer Bedeutung. Kulturtechniken werden durch Vorbildfunktion vermittelt.

Unser saisonales Essen, vorwiegend in Bio Qualität, wird in der „hokus“ Küche täglich frisch zubereitet.

3.2. Hausaufgabenbetreuung

Ein fester Bestandteil des Tagesablaufes ist die Hausaufgabenbetreuung. Unser Ziel ist es, die Kinder altersgemäß zu einer selbstständigen Erledigung der Hausaufgaben anzuleiten und das eigenverantwortliche Lernen zu unterstützen.

3.3. Freizeitangebote

In unserer Einrichtung stehen den Kindern Angebote zur Verfügung, die es ermöglichen, Neues auszuprobieren, Bekanntes zu vertiefen, kreativ zu sein und soziale Kompetenzen zu erweitern, ohne gemessen und bewertet zu werden. Unabhängig von kulturellem oder sozialem Hintergrund können die Schüler mit ihren eigenen Fähigkeiten die Gruppe bereichern und gleichzeitig Gelerntes verinnerlichen.

Das pädagogische Angebot umfasst z.B. Ausflüge, Projekte und Ferienangebote.

3.4. Bewegung

Bewegung und Spiel ist ein Grundbedürfnis aller Kinder. Durch vielfältige Räumlichkeiten (hokus Turnsaal, weitläufiges Außengelände) können diese Bedürfnisse gut ausgelebt werden. Ziele:

- Verstehen komplexer Zusammenhänge
- Selbstvertrauen in das eigene Tun
- Ausdauer und Kondition
- Freude an der Bewegung
- Einschätzung möglicher Gefahren
- Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit Gleichaltrigen
- In den Bewegungseinheiten erfahren die Schüler Anerkennung, Ermunterung, Kritik und Lösungsmöglichkeiten, und entwickeln Einfühlungsvermögen.
- Kinder machen untereinander bei Bewegungsangeboten oder Spielen: Werte, Normen und Sanktionen, sowie Rollen und Positionen aus.

Die Betreuungsperson steht für Lösungshilfen zur Verfügung.

3.5. Ferienbetreuung

In den Sommerferien wird seitens der Schülerbetreuung ein umfangreiches Freizeit- und Erlebnisangebot für die zu betreuenden Schüler angeboten.

Es werden viele regionale Möglichkeiten, wie Museen, Spielplätze, Büchereien besucht, und gemeinsame Freizeitstunden miteinander verbracht. Vielfach werden Outdoorangebote genutzt.

Situationsanalyse

Beschreibung der örtlichen Begebenheiten:

- Der Standort der Schülerbetreuung Hohenweiler ist im Ortskern der Gemeinde zu finden. Hohenweiler ist eine Kleingemeinde im Leiblachtal mit etwa 1400 Einwohnern.
- Nach dem Unterricht werden die Kinder der Volksschule Hohenweiler zu Fuß, von einer Betreuungsperson der Schülerbetreuung, abgeholt.
- Das gemeinsame Mittagessen und unsere Bewegungseinheiten sowie die Hausaufgabenbetreuung finden im Gemeindesaal (hokus) bzw. Foyer (hokus) statt.
- Für kreative Angebote, gemeinsame Spiele und Ruhepausen wechselt die gesamte Gruppe in die Schülerbetreuungsräume vis-à-vis vom Schulgebäude.
- Der Schulspielplatz sowie der öffentliche Spielplatz und die Freizeitanlage der Gemeinde (Beachvolleyballplatz, Fußballplatz, Dirtbike Strecke, Turnstangen) sind in den Ferien und nachmittags für die Schülerbetreuung zugänglich.

Kooperation mit anderen Bildungseinrichtungen

In der Gemeinde Hohenweiler haben sich die Kleinkindbetreuung, der Kindergarten und die Schülerbetreuung zu einem „Hohenweiler Bildungscampus“ zusammengeschlossen. Dieser ermöglicht eine gemeinsame pädagogische Basis in der Begleitung aller Kinder. Außerdem findet ein regelmäßiger Austausch mit der Volksschule Hohenweiler statt.

Altersgemischte Gruppen in unserer Einrichtung

Gemäß den Vorgaben des Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (KBBG) bieten wir künftig auch altersgemischte Gruppen in unseren Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen an. Dieses Modell ermöglicht es, Kinder unterschiedlichen Alters gemeinsam zu betreuen und zu fördern.

Ziele und pädagogische Vorteile

Die altersgemischten Gruppen bieten den Kindern eine Vielzahl an Entwicklungsmöglichkeiten:

- **Förderung sozialer Kompetenzen:** Die Kinder lernen voneinander, indem sie sich gegenseitig unterstützen. Ältere Kinder übernehmen Vorbildrollen, während jüngere Kinder von ihnen profitieren.
- **Individuelle Entwicklungsförderung:** Die Vielfalt in der Gruppe ermöglicht eine flexible und differenzierte pädagogische Arbeit, die sich an den individuellen Bedürfnissen jedes Kindes orientiert.
- **Stärkung der Gemeinschaft:** Die gemischte Altersstruktur fördert ein Miteinander, das von Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und sozialem Lernen geprägt ist.

Rahmenbedingungen

Die altersgemischten Gruppen umfassen Kinder im Alter von (1,5 – 10) je nach den räumlichen und personellen Möglichkeiten der Einrichtung. Die Gruppengröße und der Betreuungsschlüssel richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben des KBBG.

Pädagogische Gestaltung

Um den Bedürfnissen aller Altersgruppen gerecht zu werden, wird die pädagogische Arbeit entsprechend angepasst:

- **Angebote und Aktivitäten:** Aktivitäten werden so gestaltet, dass sie den Interessen und Fähigkeiten aller Altersgruppen gerecht werden.
- **Räumliche Gestaltung:** Die Räume werden so gewählt, dass sie für alle Altersgruppen nutzbar sind.
- **Teamarbeit:** Das Betreuungspersonal arbeitet vernetzt und transparent.

Durch die Einführung altersgemischter Gruppen schaffen wir eine wertvolle Ergänzung zu unseren bestehenden Betreuungsformen und bieten den Kindern eine anregende und bereichernde Lern- und Entwicklungsumgebung.

Schlussbemerkung:

Die Lebenswelt und das Umfeld und der Kinder ist immer in Veränderung. Das ganzheitliche Erfassen durch körperlich-sinnliche Erfahrungen wird durch die fortschreitende Medialisierung und Technisierung erschwert. Die Einrichtung einer Schülerbetreuung ermöglicht es den Kindern ihre Bedürfnisse auszuleben. Durch ein interkulturelles Miteinander erleben alle Beteiligten eine große Vielfalt.

Da die meisten unserer Kinder in Klein und Kleinstfamilien aufwachsen, ist es für viele Kinder eine Bereicherung den Tag mit anderen Kindern zu verbringen und sich selbst in einer Gruppe zu erleben.

Unsere langjährigen Erfahrungen am Standort Hohenweiler haben gezeigt, dass die Schülerbetreuungseinrichtung ein Ort ist, an dem Kinder ihre Potenziale, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, entfalten können, und auf ihrem Weg in ein eigenverantwortliches Leben begleitet werden.